



**Zertifikatslehrgang
Restrukturierungsmanager (m/w/d)**

**11. Jahrgang
09. bis 11. November 2022
in Hamburg**

**Während der Corona-Pandemie
im hybriden Format:
Persönlich vor Ort in Hamburg
oder auf Wunsch digital**

Mittwoch, 09. November 2022

09:00 Uhr Begrüßung durch Frank Roselieb
Vorstellung der Teilnehmer (m/w/d)

Restrukturierungskommunikation

09:15 Uhr **Restrukturierungsgrundlagen**
Krisenursachen, Krisenzyklen, Krisensymptome
Restrukturierungsbegriffe, Restrukturierungsphasen
Daten zur Restrukturierungslandschaft

10:00 Uhr **Restrukturierungskommunikation**
Fallbeispiele und Fallstricke
Strategien zur Vorbereitung und Bekanntmachung
Maßnahmen zur Durchführung und Nachbereitung

11:00 Uhr Kaffee- und Teepause, Netzwerken

11:30 Uhr Begrüßung durch Volker Riedel und Matthias Müller

Restrukturierungsmanagement

11:35 Uhr **Restrukturierungsoptionen
aus betriebswirtschaftlicher Sicht**
Anlässe und Ansatzpunkte für Turnarounds
Entscheidungsgrundlagen für interne
und externe Stakeholder
Bewertungsgrundlagen und Erfolgskriterien

12:15 Uhr **Leistungswirtschaftliche Sanierung –
Zahlen, Daten, Fakten**
Identifikation von Ertrags- und Verlustquellen
Bewertung von Sanierungsoptionen
in GuV und Bilanz

13:00 Uhr Mittagessen und Netzwerken

14:00 Uhr **Leistungswirtschaftliche Sanierung –
typische Maßnahmenpakete**
Grundlegende Sanierungsstrategien, Führung und
Beschaffung, Optimierungstools in der Produktion,
Methodenmix im Absatzbereich

14:45 Uhr **Fallübung:** Ermittlung der Restrukturierungs-
potenziale in einem mittelständischen
Familienunternehmen

15:30 Uhr Kaffee- und Teepause, Netzwerken

16:00 Uhr **10 Schritte zur Finanzierung von Unternehmen**
Kriterien für die Refinanzierungsfähigkeit
Bonität, Kreditwürdigkeit und Rentabilität
Unterschiede zwischen bilateralem Bankkredit
und Konsortialkredit

17:00 Uhr **Finanzwirtschaftliche Sanierung –
„die Null muss stehen“**
Wechsel der Prioritäten auf Seiten der Finanzierer
Handlungs- und Finanzierungsoptionen in der Krise
Alternative Finanzierungsformen

18:00 Uhr Ende des ersten Lehrgangstages

Donnerstag, 10. November 2022

09:00 Uhr Begrüßung durch Dr. Utz Brömmekamp

Restrukturierungsrecht

09:05 Uhr **Handlungsoptionen in der Krise**
Historische Entwicklung und Grundlagen
Der deutsche Weg und der europäische Weg
Unternehmensrestrukturierungsgesetz („StaRUG“)
Insolvenzplanverfahren in Eigenverwaltung
(„ESUG“) und Regelinsolvenzverfahren

10:00 Uhr **Der Ablauf eines StaRUG-Verfahrens**
Außergerichtliches Restrukturierungsverfahren
Gerichtliches Restrukturierungsverfahren
Sanierungsmoderationsverfahren

10:30 Uhr **Der Ablauf eines ESUG-Verfahrens**
Insolvenzantragspflicht und Antragsgründe
Sicherung der Fortführung
(Vorläufiger) Gläubigerausschuss, Planverfahren

11:00 Uhr Kaffee- und Teepause, Netzwerken

11:30 Uhr **Arbeitsrechtliche Besonderheiten**
Arbeitnehmerrechte in Sanierungsverfahren
Insolvenzgeld und dessen Finanzierung
Transfergesellschaften
Kündigungsschutz und Betriebsübergang

12:15 Uhr **Steuerliche Sonderfragen**
Fiskusprivileg
Sanierungsgewinn und verbindliche Auskunft

13:00 Uhr Mittagessen und Netzwerken

14:00 Uhr **Haftungs- und Strafbarkeitsrisiken**
Risikomanagement und Krisenfrüherkennung
Allgemeine Handlungspflichten
Besondere Haftungsrisiken

14:45 Uhr **Insolvenzanfechtung**
Anfechtungsprobleme in der Beraterpraxis
Sanierung versus Anfechtung

15:30 Uhr Kaffee- und Teepause, Netzwerken

16:00 Uhr Begrüßung durch Marc Hindahl

Restrukturierungsfinanzierung

16:05 Uhr **Restrukturierungsfinanzierung aus
Bankensicht – Teil 1**
Unternehmenskrisen und deren Früherkennung
Bestandsaufnahme und erste Sofortmaßnahmen

17:00 Uhr **Restrukturierungsfinanzierung aus
Bankensicht – Teil 2**
Handlungsalternativen der Bank im Rahmen
der Prophylaxe und Sanierungsgutachten

18:00 Uhr Ende des zweiten Lehrgangstages

- Marc Hindahl, Abteilungsleiter Corporates Intensive bei der Commerzbank AG, Hamburg
- Prof. Dr. Werner Gleißner, TU Dresden und Vorstand der FutureValue Group AG, Leinfelden-Echterdingen
- Christian Summa, Geschäftsführer der v. Rundstedt & Partner GmbH, Nürnberg

Freitag, 11. November 2022

09:00 Uhr Begrüßung durch Prof. Dr. Werner Gleißner

Restrukturierungscontrolling

- 09:05 Uhr **Restrukturierungsentscheidung**
Ökonomische und rechtliche Rahmenbedingungen
Früherkennung von Krisen
Kennzahlen für eine „Krisenwarnampel“
- 10:00 Uhr **Restrukturierungsanalyse**
Erstellung einer integrierten Unternehmensplanung
Risikoanalyse und Simulation
Monte-Carlo-Simulation in der Praxis
- 11:00 Uhr Kaffee- und Teepause, Netzwerken
- 11:30 Uhr **Restrukturierungsbewertung**
Restrukturierung als unternehmerische Entscheidung
Erfolgswahrscheinlichkeit und risikoadäquater Liquiditätsbedarf
Eigenkapitalbedarf und Ratingprognose
Risikogerechte Bewertung aus den Perspektiven von Eigentümern, Investoren und Gläubigern
- 12:30 Uhr **Fallübung:** Bewertung einer Restrukturierungsstrategie

**Mit qualifiziertem Zertifikat
des Berufsverbandes der Krisen-
und Restrukturierungsmanager**



- 13:00 Uhr Mittagessen und Netzwerken
- 14:00 Uhr Begrüßung durch Christian Summa

Restrukturierungskultur

- 14:05 Uhr **Kündigungen fair und wirtschaftlich gestalten**
Trennungsgründe und Trennungsprozess
Fallbeispiele und häufige Fehler der Akteure
Alternativen zum klassischen Personalabbau
- 14:45 Uhr **Instrumente eines professionellen
Kündigungsmanagements**
Trennungspaket und Transferleistungen
Trennungsgespräch und Zielerreichung dank Mobilisierung
Bindung und Motivation der Leistungsträger
- 15:30 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung
Ende des Zertifikatslehrgangs

**Informationen zur Mitgliedschaft im
Berufsverband unter www.dgfk.de**

Referenten (m/w/d)



Frank Roselieb ist geschäftsführender Direktor des Krisennavigator - Institut für Krisenforschung, ein Spin-Off der Universität Kiel, Leiter der angegliederten Krisennavigator Unternehmensberatung in Kiel und Hamburg sowie geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Krisenmanagement e.V. Seit 1998 hat er mehr als 3.000 Führungskräfte in Krisenübungen trainiert, über 500 Unternehmen beim Einführen und Optimieren von Krisenmanagementsystemen und bei der Restrukturierungskommunikation beraten.



Volker Riedel ist Managing Partner der Dr. Wieselhuber & Partner GmbH Unternehmensberatung in München und verantwortet dort die Geschäftsbereiche Insolvenzberatung und Finance. Zuvor war er u.a. als Vorstand und Geschäftsführer namhafter mittelständischer Unternehmen sowie als Generalbevollmächtigter (CFO) in Produktion und Handel tätig. Seine Kompetenzschwerpunkte sind insbesondere die gestaltende Sanierung, Unternehmensfinanzierung sowie Entwicklung und Modifikation der Unternehmensstrategie.



Matthias Müller ist Mitglied der Geschäftsleitung der Dr. Wieselhuber & Partner GmbH Unternehmensberatung. Er begleitet Projekte rund um Sanierung, Restrukturierung, Finanzierung und Insolvenz. Sein fachlicher Schwerpunkt liegt auf der Lösung von komplexen Fragestellungen an der juristisch-betriebswirtschaftlichen Schnittstelle sowie auf der Modellierung von komplexen Sachverhalten. Zuvor hat er Volkswirtschaftslehre an der Universität Konstanz sowie Finanz- und Informationsmanagement an der TU München studiert.



Dr. Utz Brömmekamp ist geschäftsführender Gründungsgesellschafter der Buchalik Brömmekamp Rechtsanwalts-gesellschaft mbH und der plenovia GmbH in Düsseldorf, Frankfurt am Main und Berlin. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die umfassende Beratung und Begleitung mittelständischer Unternehmen in der Krise. Hierzu zählen u.a. Insolvenzplanverfahren in Eigenverwaltung (ESUG), außerinsolvenzliche Restrukturierungen, die Gestaltung von Auffanglösungen und neuen Finanzierungen.

Referenten (Fortsetzung)



Marc Hindahl ist Abteilungsleiter Corporates Intensive bei der Commerzbank AG in Hamburg. Seit über 20 Jahren begleitet er Firmenkunden in Wachstums- und Krisenphasen und unterstützt die Geschäftsführer und Vorstände bei der Finanzierung von Restrukturierungen. Zuvor war er u.a. Firmenkundenbetreuer, Senior Intensive Care Officer und Kreditanalyst für Firmenkunden. Mit seinem Eintritt bei der Commerzbank AG hat er parallel dazu ein Studium als Bankfachwirt an der Frankfurt School of Finance & Management absolviert.



Prof. Dr. Werner Gleißner ist Vorstand der FutureValue Group AG, einer forschungs- und entwicklungsorientierten Unternehmensberatung mit Sitz in Leinfelden-Echterdingen, sowie Honorarprofessor an der Technischen Universität Dresden. Er befasst sich insbesondere mit Entscheidungen unter Unsicherheit und vertritt einen neuen Forschungsansatz zur Integration der bisher weitgehend getrennten Methoden im Risikomanagement, Rating und in der Bewertung – speziell durch die Nutzung von Simulationsverfahren.



Christian Summa ist Geschäftsführer bei von Rundstedt. Als Chief Consulting Officer leitet er bundesweit die Kundenbetreuung in Restrukturierungen sowie Personalumbau- und -abbauprojekten. Seit 2004 hat der diplomierte Betriebswirt als Partner und in verschiedenen Vertriebspositionen bei von Rundstedt die Beratungslösungen entscheidend weiterentwickelt, zuletzt als Director Workforce Transformation. Seit 2020 teilt er sich die Geschäftsführung der Tochtergesellschaft Rundstedt Transfer GmbH mit Sophia von Rundstedt.

Impressum

Deutsche Gesellschaft für Krisenmanagement e.V. (DGfKM),
Geschäftsstelle im Krisennavigator - Institut für Krisenforschung
Schauenburgerstraße 116, D-24118 Kiel
Telefon: +49 (0)431 907 - 26 10
Telefax: +49 (0)431 907 - 26 11
Internet: www.dgfk.de, E-Mail: info@dgfk.de
Registergericht: Amtsgericht Hamburg, Nr. 17312
Vorstand: Prof. Dr. Werner Gleißner (Leinfelden-Echterdingen),
Dr. Utz Brömmekamp (Düsseldorf) und Frank Roselieb (Kiel)
Fotos: BullRun - stock.adobe.com (Titel), Krisennavigator
(Roselieb) sowie privat.
Stand: 16. Mai 2022
Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Anmeldung

Der DGfKM-Zertifikatslehrgang „Restrukturierungsmanager (m/w/d)“ findet von Mittwoch, 09. November 2022, um 09:00 Uhr (Begrüßung) bis Freitag, 11. November 2022, um 15:30 Uhr (Verabschiedung) in **Hamburg** statt. Exklusiver Tagungsort ist das Relexa Hotel Bellevue (An der Alster 14, D-20099 Hamburg). Es liegt in der Hamburger Innenstadt – direkt an der Alster.

Die Teilnahme am dreitägigen Zertifikatslehrgang kostet pro Person **EUR 1.850,-** (Frühbucherrabatt, zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer) bei Eingang der Anmeldung bis einschließlich Freitag, 09. September 2022, und **EUR 2.250,-** (zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer) bei Anmeldungseingang nach diesem Termin.

Im Teilnehmerbeitrag enthalten sind die Teilnahme an allen drei Schultagen, der Tagungsordner mit den Lehrgangsunterlagen, das Teilnahmezertifikat des Berufsverbandes, das Mittagessen sowie die Kaffee- und Teepausen und die Erfrischungsgetränke während der Schulungsveranstaltung an allen drei Tagen. Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Krisenmanagement e.V. (DGfKM) erhalten **10 Prozent Rabatt**.

Zur Anmeldung verwenden Sie bitte den beiliegenden Anmeldebogen. Alternativ können Sie sich auch direkt online unter www.restrukturierungsmanager.de anmelden. Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die dort genannten Teilnahmebedingungen. Unmittelbar nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung mit Rechnung.

Die Zahl der Teilnehmer (m/w/d) ist auf zwölf Personen vor Ort begrenzt und für bestimmte Gruppen kontingentiert. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt sechs Personen. Es gilt das „First-Come-First-Served“-Prinzip. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme besteht nicht. Anmeldeschluss ist **Freitag, 07. Oktober 2022**. Wir empfehlen eine sehr frühzeitige Anmeldung.

Im Tagungshotel steht ein begrenztes Kontingent an **Einzelzimmern** zum Preis von EUR 99,- pro Nacht (einschließlich Frühstück und gesetzlicher Umsatzsteuer) bereit. Bitte buchen Sie schnellstmöglich unter dem Kennwort „DGfKM / Krisennavigator“ (Selbstzahler).

Alternativ bieten in der Hamburger Innenstadt **zahlreiche Hotels** aller Preiskategorien Hotelzimmer für die Schulungsteilnehmer an. Bitte buchen Sie frühzeitig selbst – beispielsweise über www.hrs.de (Umkreissuche verwenden, Selbstzahler).

Alle Teilnehmer erhalten ein **qualifiziertes Teilnahmezertifikat** des Berufsverbandes. Auf Wunsch wird zusätzlich ein **Fortbildungsnachweis gemäß § 15 FAO** über 18 Zeitstunden ausgestellt. Über die finale Anerkennung entscheidet allein die zuständige Rechtsanwaltskammer.

Hinweis

Dieser Zertifikatslehrgang wird als Präsenzveranstaltung **vor Ort in Hamburg** durchgeführt. Natürlich im Einklang mit den Corona-Verordnungen des Hamburger Senats. Zusätzlich bieten wir eine **Zuschaltung** mit professioneller TV-Technik **in guter Ton- und Bildqualität** über ein Konferenzsystem an – beispielsweise bei kurzfristiger Reiseunfähigkeit. Die Lehrgänge des Berufsverbandes sind **sehr gefragt** und schnell ausgebucht. Wir empfehlen daher eine **frühzeitige Anmeldung**.